

Abgelehnt, chancenlos, ausgegrenzt – so sehen sich viele Muslime in Deutschland nach fast 50 Jahren Gastarbeitermigration. Leider sind nicht alle in unserer Gesellschaft „angekommen“ und manche von ihnen werden auch deshalb für islamistische Gruppen leichte Beute. Islamismus steht nicht für die gewaltbereite Form des Islam, aber für einen Islam, der Politik im Namen der Religion macht. Die Islamwissenschaftlerin Christine Schirmacher erläutert allgemeinverständlich die Entstehungsgeschichte und das politische Programm der Muslimbruderschaft sowie die Ideologie des Islamismus. Heute leben mindestens 20 Mio. Muslime in Westeuropa. Wie kann die Hinwendung einer großen Mehrheit der Muslime zum Islamismus und ihre Radikalisierung wirksam verhindert werden?

Bibliographische Angaben

Christine Schirmacher. Islamismus: Wenn Religion zur Politik wird. 2. Auflage, Reprint der Ausgabe von 2010. Verlag für Kultur und Wissenschaft: Bonn, 2024. ISBN 978-3-86269-275-0. 96 S.

Downloads

Cover ([JPG](#))

Buch ([PDF](#))